

Erledigt ESata und Mac OS X

Beitrag von „kimaca“ vom 16. September 2015, 11:13

Simple Frage: Hat schon mal jemand eine ESata Festplatte an einem Mac (HackMac) betrieben. Oder sogar von Ihr gebootet!

Thanks

Beitrag von „Doe1John“ vom 16. September 2015, 13:39

Also über eSATA habe ich es noch nicht probiert, aber über USB klappt es doch einwandfrei. Aber eben nur langsam. Deshalb müßte es doch auch ohne Probs am eSATA funzen. Einfach mal probieren.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. September 2015, 14:50

Sata gibt überhaupt kein Problem am Mac, egal ob gekauft oder selbst gebaut! Auch ist es einem Mac völlig Wurscht, ob die Platte innen oder außen an den Rechner gebaut wird, einige teure Programme sehen das dann allerdings anders und starten nur bei als interne erkannten Platten!

Beitrag von „Unwesen“ vom 16. September 2015, 14:55

Booten ist kein Problem., hier 10.5.x bis 10.8.5

Beitrag von „coclacepip“ vom 16. September 2015, 19:47

geht hier an einem H67N usb3 b3 auch ohne probleme seit 10.7 bis 10.11

man sollte sich halt schlau machen ob der sata port hotplug fähig ist.

meiner ist es nicht. daher muss ich neustarten wenn ich die platte wechseln will.
(Festplatte wird auch ganz normal als interne angezeigt)

habe aber auch einen extra controller der hotplug fähig ist dann werden die platten automatisch als externe platten erkannt.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. September 2015, 20:44

Beim Bios für die Z97er-Serie lässt sich das im BIOS einstellen. Da gibt es drei Punkte: Hotplug, und Extern und Intern. Aber zumindest am Hackintosh ist Hotplug immer Extern, egal ob da der andere Punkt auf Intern oder Extern gestellt wird! Wie gesagt ist der Unterschied sowieso NUR beim Installieren mancher Adobe-Programme zu bemerken. Da muss man sie halt mal an einen internen Anschluss hängen und den Rechner neu starten. Und sonst ist es ja sicher nicht falsch, wenn man so eine Platte dann auch im laufenden Betrieb des Rechners anschließen und erkennen kann!